

Grenzen in der psychoonkologischen Arbeit annehmen und erweitern Das Glück des Sisyphos?

SCHUMACHER, A., RATSAK, G., REINERT, E., WEYLAND, P. (HRSG).

Mai 2010



Eröffnungsvortrag

Gereon Heuft:

Resilienz: Ressource im Umgang mit schweren Belastungen

Vorträge

Gerda Ratsak:

Psychoonkologie und der medizinische Fortschritt: War früher alles besser?

Alf von Kries:

Sektorenübergreifende Versorgung: Psychoonkologische Beratung/Therapie im Rahmen des § 116b SGB V

Hannelore Sinzinger:

Professionelle Sicht und die persönliche Betroffenheit: wenn Psychoonkologen zugleich Angehörige sind

Pia Heußner:

Palliativsituation Grenze oder neue Möglichkeit?

Peter Weyland:

Spezifische Probleme bei Langzeitbehandlungen: Begleitung und Abgrenzung

Abschlussvortrag

Frank Schulz-Kindermann:

Zwischen hilfreicher Beziehung und professioneller Profilierung: auf dem Weg zu einer neuen

psychoonkologischen Identität?

Workshops

Dolores Lenz:

Morgeneinstimmung Energieübungen aus dem Qi Gong

Koen Behets:

Gestalt in der onkologischen Arbeit

Harald Bailer:

Scottish Country Dancing: just for fun

Sandra Elischer:

Trommelworkshop

Manfred Gaspar, Christian Leuschner:

Umgang mit Trauer

Claudia Heinemann, Andrea Hupe:

Wenn Eltern Krebs haben Begleitung von Kindern krebskranker Eltern

Elana G. Mannheim:

Tanztherapie für Therapeuten in der Onkologie

Petra Moser:

Stabilisierende Imagination

Ralf Müller-Kind:

Intervisionsworkshop

Kirsten Teren, Martina Gripp:

Verwandlung Imagination & Kunsttherapie

2010, 120 Seiten, ISBN 978-3-89967-631-0, Preis: 15,- Euro